

# Modul 1 - Einführung in die Arbeit als Mentor:in Herzlich willkommen!

*Kurs 2025/26*

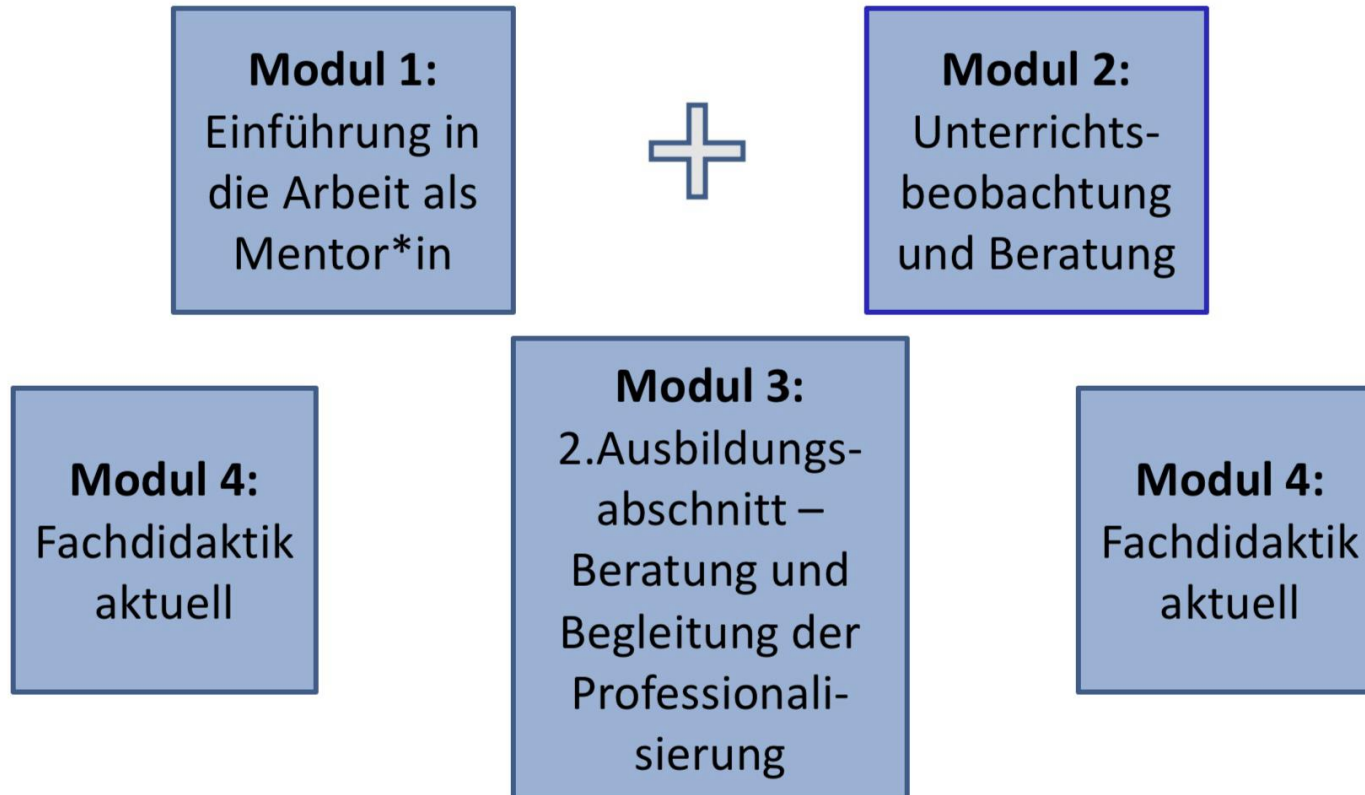
# Tagesordnung



1. Begrüßung
2. Zertifizierte Mentorenfortbildung
3. Allgemeine Informationen und rechtliche Rahmenbedingungen
4. Änderungen und Aktuelles zum Kurs 25
5. Stellung und Aufgaben von Mentor:innen
6. Fallbeispiele
7. Mentorenarbeit an Ihren Schulen
8. Offene Fragen

# Zertifizierte Mentorenfortbildung

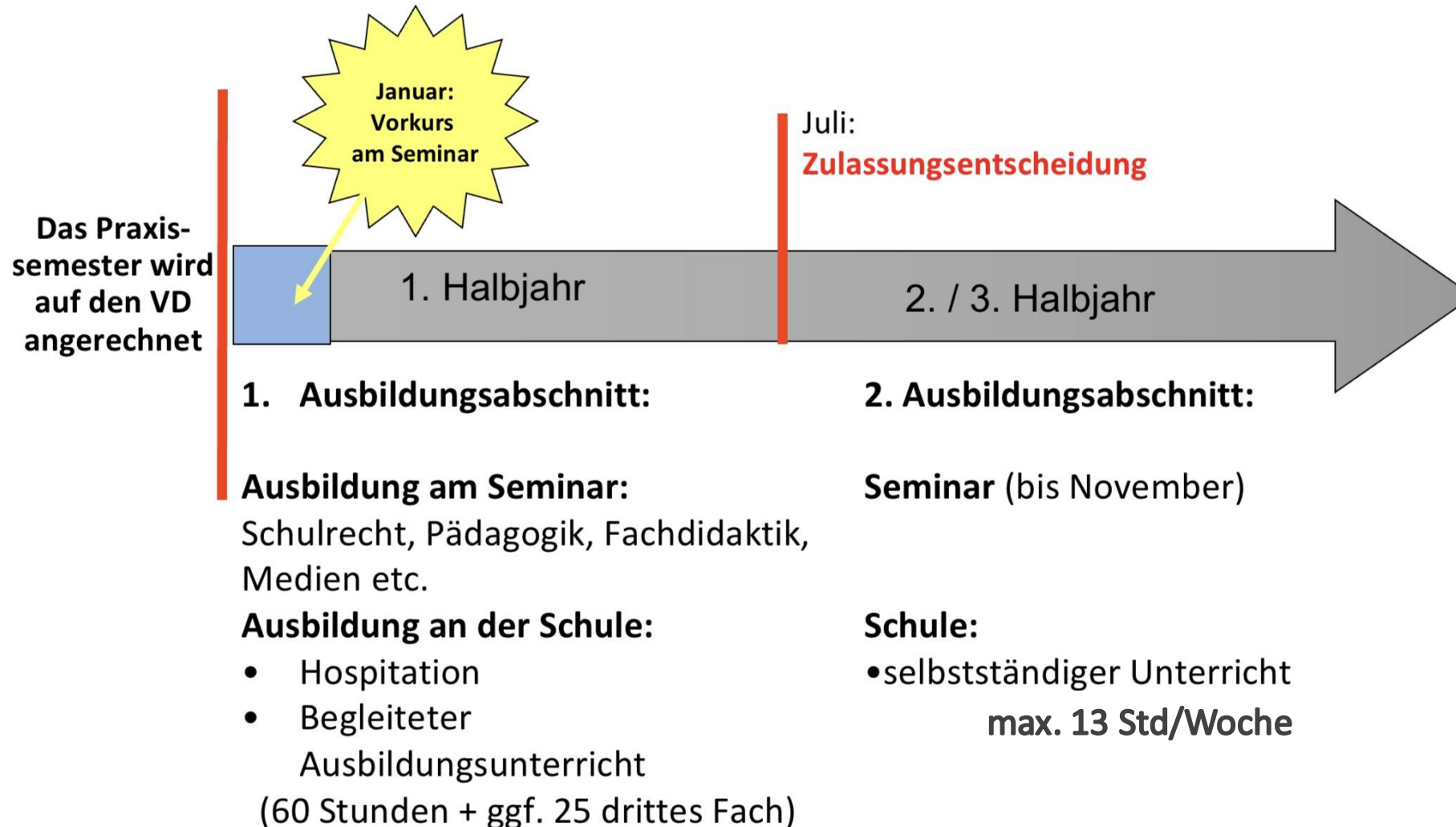
Teilnahme an vier Modulen  Zertifikat



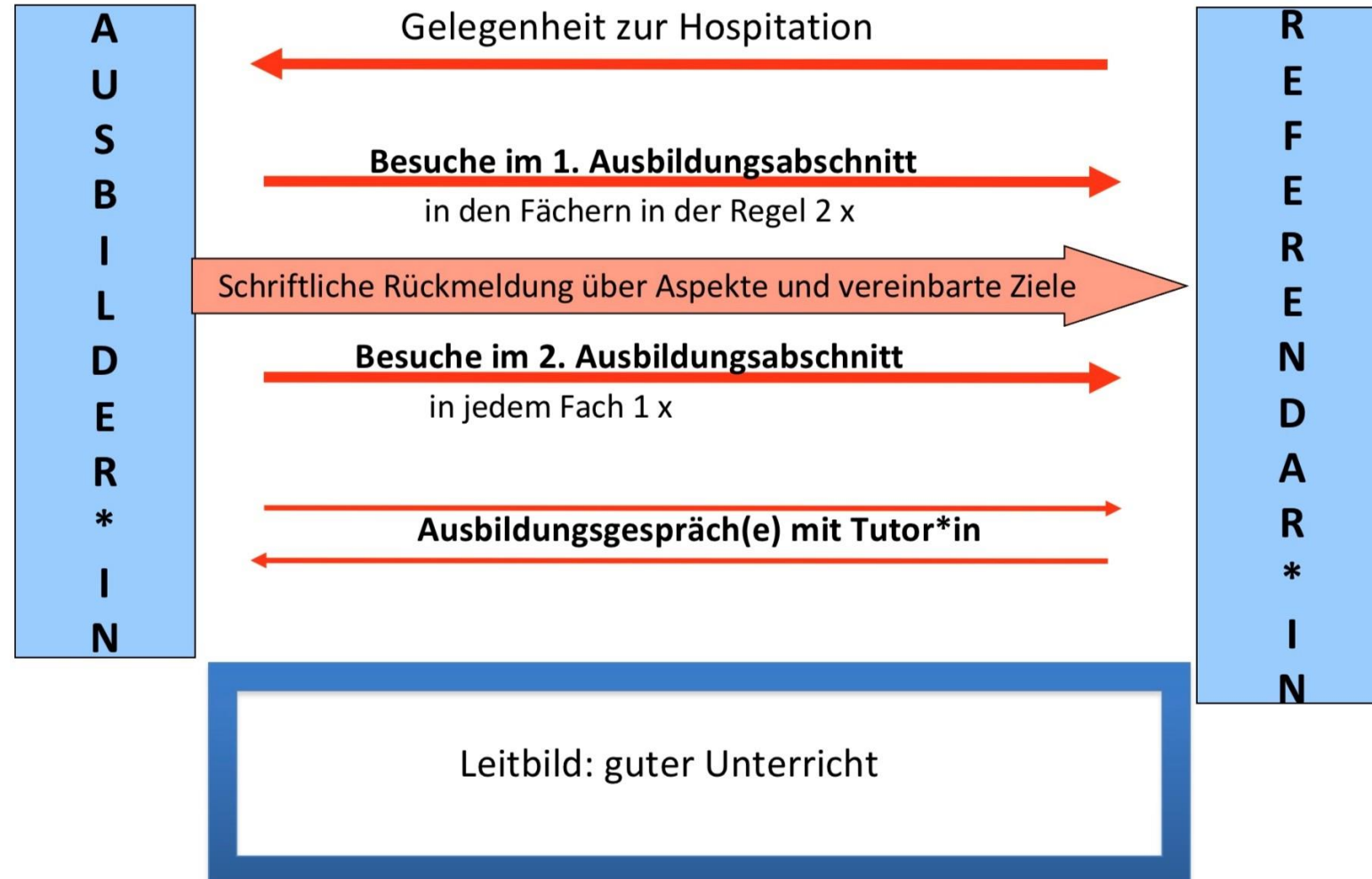
# Rechtliche Rahmenbedingungen

- GymPO (Landesrecht-bw.de)
- Hinweise zum Vorbereitungsdienst Lehramt Gymnasien 2025 ([www.lpa-bw.de](http://www.lpa-bw.de))
- Verbindlicher Terminkalender

# Gliederung des Vorbereitungsdienstes



# Beratung durch die Ausbilder\*innen am Seminar

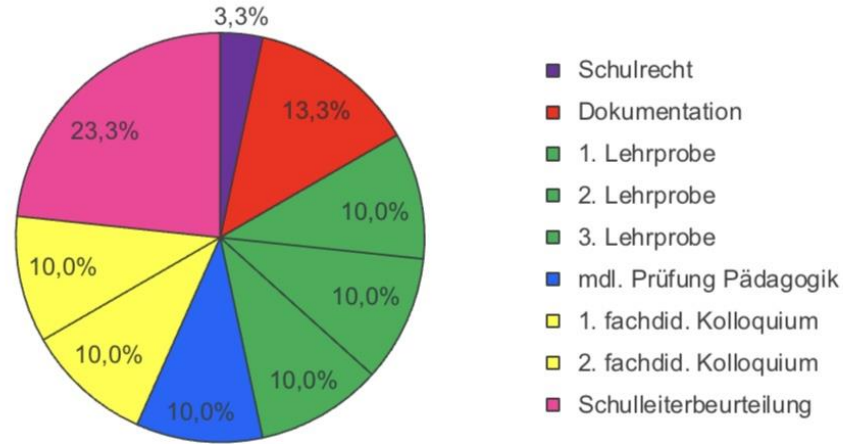


# Seit Kurs 24 – GymPO Änderungen

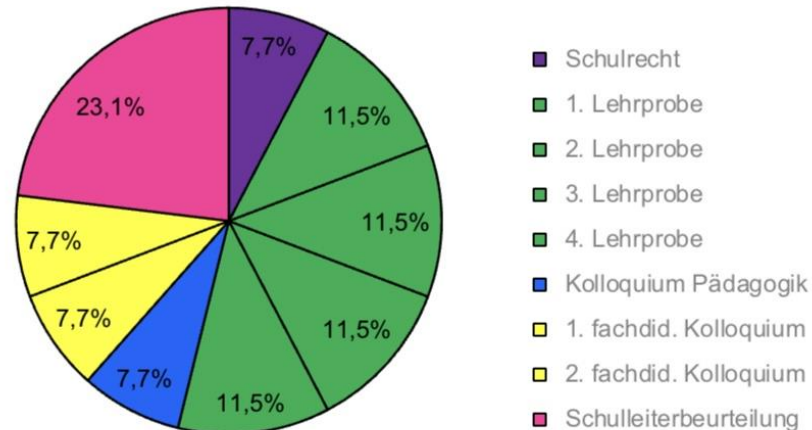
- Anlass: Sofortprogramm der Landesregierung (März 23) „18 Maßnahmen zur Verbesserung der Unterrichtsversorgung“
- Erhöhung der Unterrichtsverpflichtung im 2. AA um eine Stunde („wöchentlich 11 bis 13 Unterrichtsstunden“)
- Streichung des begleiteten Unterrichts im 2. AA
- Wegfall des Prüfungsteils Dokumentation
- Erhöhung der Zahl der Lehrproben auf 4:
  - pro Fach 2 (auch bei HF – BF !)
  - Fach 1: OS/US, Fach 2: OS/MS
  - pro Fach 1 Fremdprüfung
- neue Gewichtung bei der Bildung der Gesamtnote (s.u.)

# Prüfungselemente und deren Bewertung

bis Kurs 23



ab Kurs 24





## Schulstufen für die Unterrichtsbesuche (Seminar)?

- Weiterhin Soll-Regel (Hinweise des KM):  
In jeder möglichen Schulstufe ein UB; UB in OS im 1. AA
- Neu (Hinweise des KM):  
Übernahme einer Leihklasse im 2. AA zur Erfüllung der Regel nicht mehr erforderlich
- Folgerung: 2 UBs in derselben Schulstufe oder gar Klassenstufe, wenn kein selbstständiger Unterricht in der 3. Schulstufe

Besuche im 1. AA	Selbstständiger Unterricht	3. UB
Kl. 7 und Kl. 10	Kl. 8 und Kl. 10	Kl. 8
	nur Kl. 10	Kl. 10

## Begleiteter Unterricht im 2. AA?

GymPO (§13(4))	11 – 13 Stunden selbstständiger Unterricht
Hinweise des KM	Begleiteter Unterricht entfällt ab Kurs 24
LLPA (Herr Springmann)	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kollegiales Feedback kann von den Referendar:innen auf deren Wunsch hin eingeholt werden; Referendar:innen haben darauf aber keinen Anspruch</li><li>• Sonderfall “Drittfach”: 5 Stunden begleiteter AU im 2. AA möglich</li></ul>

Abgestimmte Empfehlung der Seminare: Im 2. AA **punktuell kollegiales Feedback** einholen

# Weitere Hinweise

- **Neue Vorgaben in den Hinweisen zum Vorbereitungsdienst KM seit Kurs 23:**
  - Keine “Tätigkeit” als Klassenlehrer oder stellvertretender Klassenlehrer bis zum Abschluss der Prüfungen;
  - Keine regelmäßigen Vertretungs- oder Bereitschaftsstunden;
- Keine Begleitung von Fahrten, Freizeiten o.ä. vor den Prüfungen möglich;
- Generelle Hinweise zum Stundenplan (v.a. für Stundenplaner:innen):
  - Einstündige Fächer bitte nicht doppelstündig ins 1. Halbjahr legen, ansonsten besteht keine Ausbildungsmöglichkeit für Referendar\*innen (1. AA);
  - Bitte am Seminartag (auch im 2. AA) möglichst keinen Unterricht in der 6. Stunde, um Referendar\*innen eine Mittagspause zu ermöglichen.

# Weitere Hinweise

- Bivalenzregelung für Klasse 7 (G8)
- Bei G8: Klasse 9 Mittelstufe (Beifach!), Klasse 10 Oberstufe
- Verpflichtender Beratungsbesuch in der Oberstufe in jedem Fach im ersten Ausbildungsabschnitt
- Keine Beratung / Hilfe bzgl. der Prüfungselemente

# Stellung und Aufgaben von Mentor\*innen

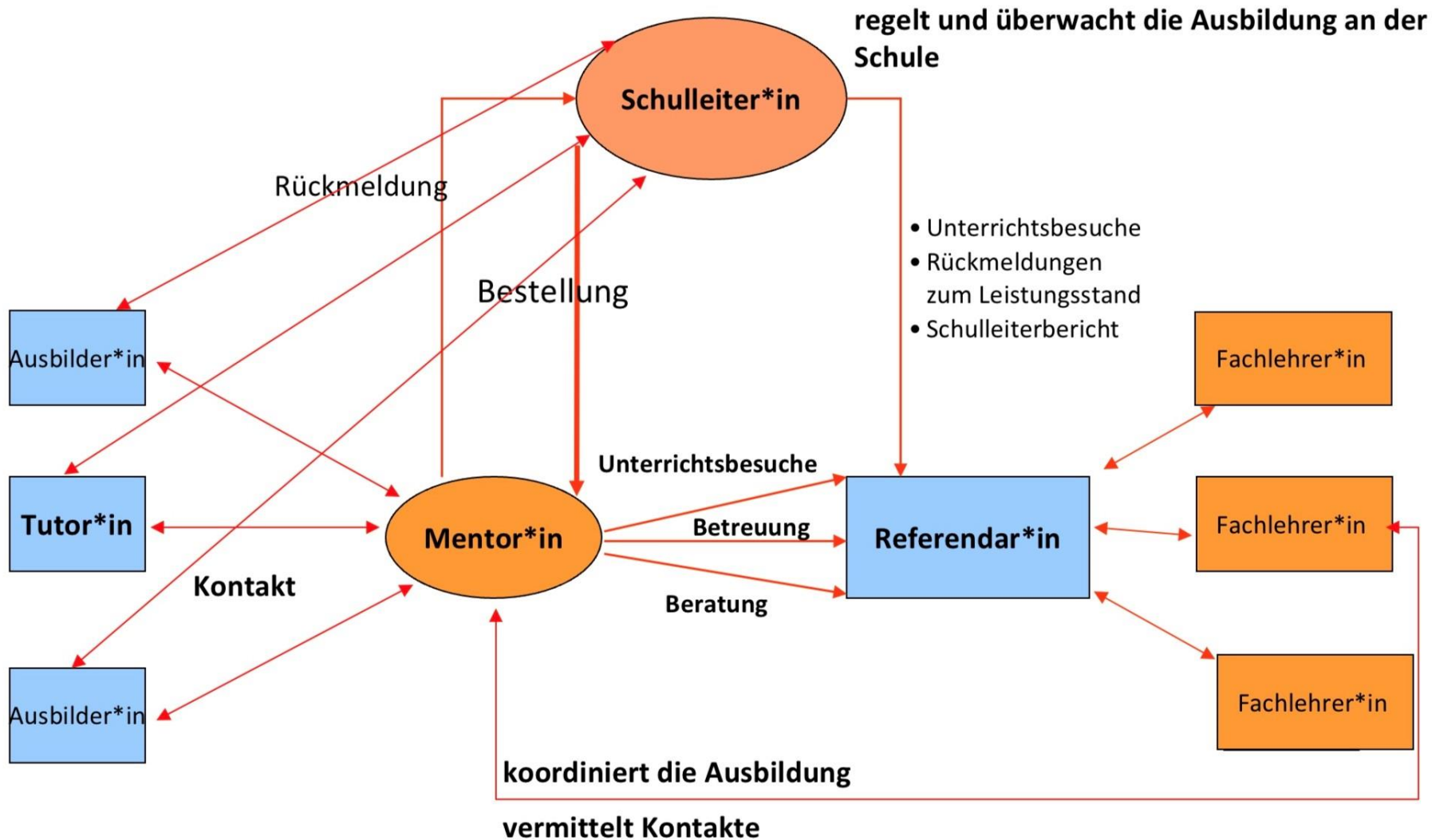


## **GymPO §13,2**

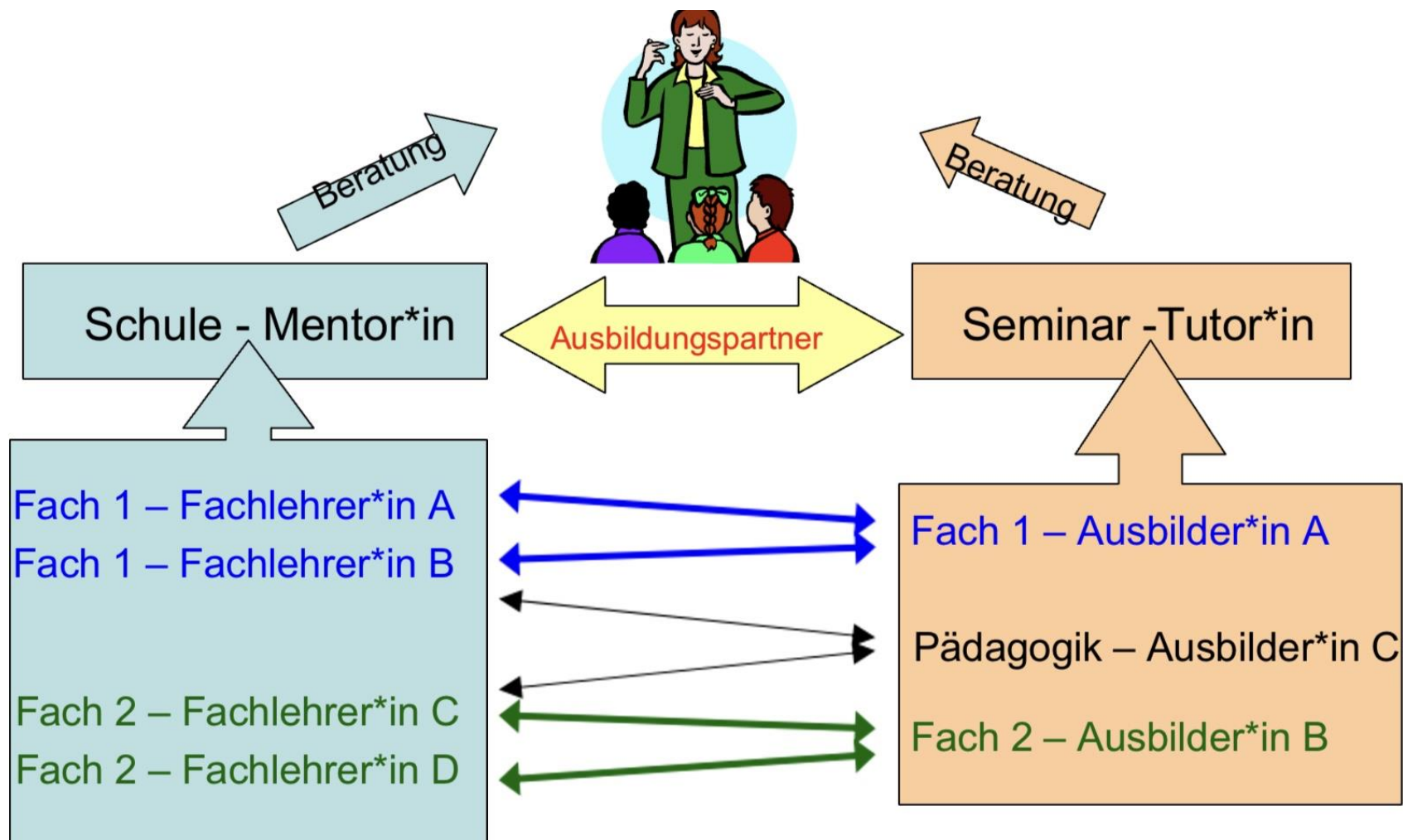
„Die Schulleitung bestellt im Einvernehmen mit dem Seminar **eine** Mentorin oder **einen** Mentor.

Diese oder dieser **koordiniert** in Abstimmung mit der Schulleitung die Ausbildung...“

# Ausbildung an der Schule



# Kommunikation Schule - Seminar



# Anforderungen an Mentor:innen





# FAQ



Anwesenheit bei Beratungsbesuchen durch Seminarausbilder?

Erwünscht, aber nicht zwingend erforderlich

Siezen/ duzen?

Empfehlung: Sie

Intensität der Unterstützung?

Am Anfang mehr Unterstützung, dann immer weniger

Unterstützung vor Beratungsbesuchen?

Sehr zurückhaltend; ab dem zweiten Beratungsbesuch keine mehr

Konkrete Hilfestellungen?

Ja, aber keinesfalls im Kontext von Prüfungsleistungen

Beteiligung bei der Bildung der Schulbeurteilung?

Ja – extra Modul dazu, keinerlei inhaltliche Information an Referendar:innen weitergeben.

Umgang mit „schwierigen“ Referendar:innen?

Fördern, Mut machen – Klarheit bzgl. Schwierigkeiten

Klare Absprachen, Transparenz bzgl. der Erwartungen

# Weitere Informationsquellen

## **Moodle-Raum:**

Ausbildungskalender

Grüne Linie (nicht für die Hand der Referendar:innen!)

Hinweise zum Vorbereitungsdienst (s.o.)

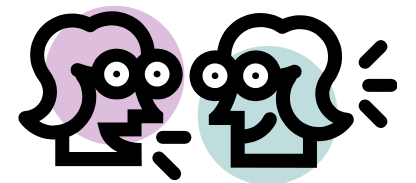
## **Homepage:**

<https://gym-s.seminare-bw.de/Startseite>

# Fallbeispiele

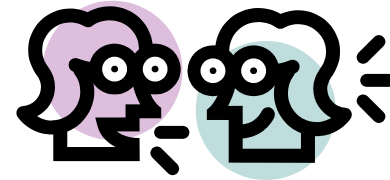
s. Skript

Diskutieren Sie in der Gruppe die (mindestens zwei) Fälle, die Sie am meisten ansprechen, und tauschen Sie sich über Handlungsoptionen aus.



# Mentorenarbeit an Ihrer Schule

- Organisation
- Erwartungen an die Referendar:innen
- Austausch Referendar:in und Mentor:in
- Austausch mit der Fachschaft
- Austausch Mentor:innen untereinander
- Austausch mit der Schulleitung



**Sprechen Sie über die Mentor:innenarbeit an Ihren Schulen. Notieren Sie ggf. Anregungen, die Sie mitnehmen.**

Welche Fragen sind  
noch offen?

Welche Anliegen  
möchten Sie besprechen?



Herzlichen Dank für die  
Zusammenarbeit!